

- > **Anschluss: G1/8 ... G1**
- > **Schützt vor Verschmutzung bei minimalem Durchflusswiderstand**
- > **Robust und kompakt**
- > **Direkt in Entlüftungsanschluss schraubbar**



### Technische Merkmale

**Betriebsmedium:**  
 Gefilterte, geölte oder ungeölte Druckluft, Inerte Gase

**Wirkungsweise:**  
 EingangsfILTER

**Betriebsdruck:**  
 10 bar (145 psi) max.

**Anschlüsse:**  
 G1/8, G1/4, G1/2, G3/4, G1

**Montage:**  
 Direkt in den Entlüftungsanschluss

**Umgebungs- /Mediums-temperatur:**  
 -20°C ... +80°C (-4 ... +176°F)  
 Um das Einfrieren der Teile zu vermeiden, muss die Druckluft unter +2°C (+35°F) frei von Feuchtigkeit sein.

**Material:**  
 Gehäuse: Aluminium  
 Filterelement: Sintermetall

### Technische Daten

Symbol	Anschluss	Durchfluss-Faktor			Gewicht (kg)	Typ
		C *1)	Cv	Kv *2)		
	G 1/8	2	0,49	0,426	0,006	M/1511
	G 1/4	5,6	1,37	1,19	0,018	M/1512
	G 1/2	11,2	2,75	2,39	0,030	M/1514
	G 3/4	20,6	5,05	4,39	0,050	M/1516
	G 1	26,4	6,47	5,62	0,091	M/1518

\*1) Gemessen in m<sup>3</sup>/(s. bar)  
 \*2) Gemessen in m<sup>3</sup>/h

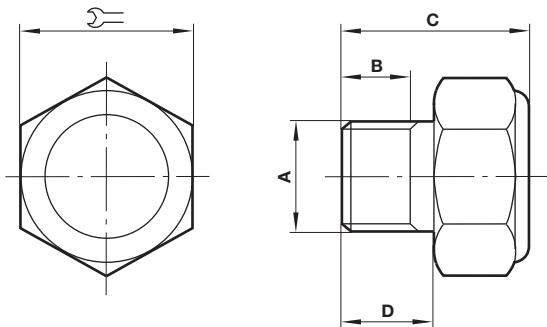
### Typenschlüssel

### M/151★

Anschluss	Kennung
1/8"	1
1/4"	2
1/2"	4
3/4"	6
1"	8

### Abmessungen

Abmessungen in mm  
 Projection/First angle



A	B	C	D		Typ
G 1/8	6	16	8	15	M/1511
G 1/4	8	22	10	23,5	M/1512
G 1/2	10,5	25	13	30,5	M/1514
G 3/4	14	31	16	42,5	M/1516
G 1	15	35	19	47	M/1518

### Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in Druckluftsystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale/-Daten« aufgeführten Werte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite. Vor dem Einsatz der Produkte bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an IMI NORGREN. Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Pneumatik-

systemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen. Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Pneumatiksystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern. Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungs-schutz nicht ausreichend gewährleistet ist.